

Inhaltsübersicht

Vorwort	V
Inhaltsverzeichnis	IX
Abkürzungsverzeichnis	XXIII
A. Grundlagen und Bedeutung	1
B. Der Anspruch auf den Pflichtteil	19
C. Gläubiger und Schuldner des Pflichtteilsanspruchs	33
D. Die Verteilung der Pflichtteilslast	59
E. Berechnung des Pflichtteils	71
F. Der Schutz des nicht ausreichend bedachten Pflichtteilsberechtigten	117
G. Der Einfluss lebzeitiger Zuwendungen des Erblassers	149
H. Ausschluss des Pflichtteilsrechts, Stundung des Pflichtteilsanspruchs	245
I. Hilfsansprüche zur Durchsetzung der Zahlungsansprüche	283
J. Die Verjährung im Pflichtteilsrecht	333
K. Vereinbarungen über das Pflichtteilsrecht	351
L. Internationales Erbrecht und Pflichtteilsrecht	387
M. Pflichtteilsvermeidung außerhalb von §§ 2315, 2333 ff. und 2346 BGB	429
N. Die Durchsetzung von Pflichtteilsansprüchen	457
O. Besonderheiten des landwirtschaftlichen Erbrechts	497
Anhänge	519
Verzeichnis der verwendeten und weiterführenden Literatur	605
Stichwortverzeichnis	633

Inhaltsverzeichnis

Vorwort	V
Inhaltsübersicht	VII
Abkürzungsverzeichnis	XXIII
A. Grundlagen und Bedeutung	1
I. Verschiedene Möglichkeiten einer Sicherung der Mindestteilhabe am Nachlass	3
II. Pflichtteilsrecht und Verfassungsrecht	5
III. Reformfragen des Pflichtteilsrechts	7
IV. Überlegungen zu einer weitergehenden Reform des Pflicht- teilsrechts	13
1. Diskussionswürdige Ansätze	14
2. BRAK-Gesetzesinitiative zum Pflichtteilsrecht	15
3. Weitergehende Reformüberlegungen	16
B. Der Anspruch auf den Pflichtteil	19
I. Pflichtteilsanspruch und Pflichtteilsrecht	19
II. Entstehung, Fälligkeit, Vererblichkeit und Verfügbarkeit	20
1. Entstehung des Anspruchs	20
2. Fälligkeit des Anspruchs	21
3. Vererblichkeit des Anspruchs	23
4. Erlöschen des Anspruchs	24
5. Verfügungen des Berechtigten über den Pflichtteils- anspruch	24
a) Verzicht auf den Pflichtteilsanspruch	24
b) Übertragbarkeit des Anspruchs	26
c) Belastung des Anspruchs	27
III. Pfändung des Anspruchs	27
1. Pfändung nach Anerkennung oder Rechtshängigkeit	27
2. Die Rechtsprechung zur Pfändbarkeit des Anspruchs vor Anerkennung oder vor Rechtshängigkeit	29
3. Sozialrechtliche Überleitung des Pflichtteilsanspruchs nach § 93 SGB XII	30
IV. Anfechtung nach dem Anfechtungsgesetz	30
V. Der Pflichtteilsanspruch als Nachlassverbindlichkeit	31

C. Gläubiger und Schuldner des Pflichtteilsanspruchs	33
I. Die pflichtteilsberechtigten Personen	33
1. Pflichtteilsberechtigung der Abkömmlinge, § 2303 Abs. 1 BGB	33
a) Pflichtteilsrecht der ehelichen Kinder	33
b) Pflichtteilsrecht nichtehelicher Kinder	34
aa) Die Rechtslage bei Erbfällen vor dem 1.4. 1998	34
bb) Fortgeltung des alten Rechts bei rechtswirksam zustande gekommenem vorzeitigen Erbausgleich	35
cc) Vor dem 1.7. 1949 geborene nichteheliche Kinder	35
c) Pflichtteilsrecht der legitimierten Kinder	38
d) Pflichtteilsrecht der adoptierten Kinder	38
aa) Rechtslage vor dem 1.1. 1977	39
bb) Rechtslage nach dem 31.12. 1976	39
2. Pflichtteilsberechtigung des überlebenden Ehegatten/des gleichgeschlechtlichen Lebenspartners	40
3. Nachrang der Eltern	42
II. Die Pflichtteilsquote	44
1. Der Einfluss des Ehegüterrechts auf die Pflichtteilsquote	45
a) Der Pflichtteil des überlebenden Ehegatten	45
aa) Zugewinnngemeinschaft	45
bb) Gütertrennung	48
cc) Gütergemeinschaft	48
dd) Wahl-Zugewinnngemeinschaft	48
b) Auswirkungen des Ehegüterrechts auf den Pflichtteil der Abkömmlinge und der Eltern	49
2. Wahlrecht des überlebenden Ehegatten zwischen dem großen und dem kleinen Pflichtteil?	50
III. Voraussetzungen auf Seiten des Erblassers und des Pflichtteilsberechtigten	51
1. Kein Ausschluss der Erb- und Pflichtteilsberechtigung	52
2. Entzug des Erbrechts durch wirksame Verfügung von Todes wegen	52
a) Ausschluss durch gemeinschaftliches Ehegatten-testament	53
b) Schranken der Testierfreiheit aus §§ 134, 138 BGB	54
D. Die Verteilung der Pflichtteilslast	59
I. Schuldner des ordentlichen Pflichtteilsanspruchs im Außenverhältnis	59
II. Verteilung der Pflichtteilslast im Innenverhältnis	60
1. Grundsätzliche Haftung	60
2. Pflichtteilslast bei Vermächnissen und Auflagen, § 2318 BGB	61
a) Kürzungsbefugnis bei Vermächtnis und Auflage, § 2318 Abs. 1 BGB	62
b) Einschränkung des Kürzungsrechts, § 2318 Abs. 2 BGB	63
c) Erweitertes Kürzungsrecht, § 2318 Abs. 3 BGB	64

3.	Die Ausnahmetatbestände der §§ 2320 bis 2323 BGB	65
a)	Pflichtteilslast des an die Stelle des Pflichtteilsberechtigten getretenen Erben, § 2320 BGB	65
b)	Pflichtteilslast bei Vermächtnisausschlagung, § 2321 BGB	66
c)	Kürzung von Vermächtnissen und Auflagen, § 2322 BGB	67
d)	Der nicht pflichtteilsbelastete Erbe, § 2323 BGB	68
e)	Abweichende Anordnungen des Erblassers hinsichtlich der Pflichtteilslast	68
4.	Leistungsverweigerungsrecht des pflichtteilsberechtigten Miterben, § 2319 BGB	69
E.	Berechnung des Pflichtteils	71
I.	Die Ermittlung des Nachlassbestandes	71
1.	Das Aktivvermögen	71
a)	Einzelne Vermögenswerte	71
b)	Vermögenswerte, die unberücksichtigt bleiben	74
2.	Ermittlung der Passiva	77
a)	Die sog. Erblasserschulden	77
b)	Erbfallschulden	81
c)	Nicht abzugsfähige Verbindlichkeiten	83
3.	Der für die Ermittlung maßgebliche Zeitpunkt	85
II.	Die Bewertung des Nachlasses	86
1.	Der gemeine Wert (Verkehrswert)	87
a)	Der sog. Normalverkaufspreis	88
b)	Die Rechtsprechung vom wahren, inneren Wert	88
c)	Der tatsächlich erzielte Kaufpreis	89
2.	Einigung über die Bewertung	91
3.	Verkehrswertermittlung durch Schätzung	92
a)	Verkehrswertermittlung bei Grundstücken	93
b)	Wertermittlung bei Handelsunternehmen	96
c)	Gesellschaftsanteile	100
aa)	Personengesellschaften	100
bb)	Bewertung von GmbH-Anteilen	103
cc)	Anteile an Aktiengesellschaften	104
d)	Die Bewertung freiberuflicher Praxen	105
e)	Forderungen und Verbindlichkeiten	106
f)	Möbel, Haushaltsgegenstände, Gegenstände des persönlichen Gebrauchs	106
g)	Wiederkehrende Leistungen	108
4.	Besondere Bewertungsvorschriften	108
a)	Die agrarpolitische Schutzvorschrift des § 2312 BGB	109
aa)	Voraussetzungen der Norm	109
bb)	Rechtsfolgen	112

b) Die Regelung des § 2313 BGB	113
aa) Positionen, die im Nachlassbestand nicht zu berücksichtigen sind	114
bb) Für die Nachlassbewertung zu berücksichtigende Positionen	115
cc) Nachträgliche Ausgleichung	115
F. Der Schutz des nicht ausreichend bedachten Pflichtteils- berechtigten	117
I. Überblick über die gesetzlichen Bestimmungen	117
II. Der Pflichtteilsrestanspruch gemäß § 2305 BGB	117
1. Die Voraussetzungen im Einzelnen	118
2. Rechtsfolgen	120
3. Anfechtung der Ausschlagung des hinterlassenen Erbteils	121
III. Beschränkungen und Beschwerden gemäß § 2306 BGB	122
1. Erbenstellung des Pflichtteilsberechtigten	123
2. Die in § 2306 BGB im Einzelnen geregelten Belastungen	123
a) Vor- und Nacherbschaft	125
b) Teilungsanordnungen	127
c) Vermächtnisse und Auflagen	129
3. Generelles Wahlrecht nach § 2306 Abs. 1 BGB	130
4. Die Differenzierung zwischen § 2306 Abs. 1 S. 1 und S. 2 BGB nach altem Recht	134
IV. Der mit einem Vermächtnis bedachte Pflichtteilsberechtigte, § 2307 BGB	135
1. Der Regelungsinhalt des § 2307 BGB	135
2. Das Wahlrecht des mit einem Vermächtnis bedachten Pflicht- teilsberechtigten	137
a) Ausschlagung des Vermächtnisses	137
b) Wirkungen der Annahme des Vermächtnisses	139
c) Die Fristsetzung nach § 2307 Abs. 2 BGB	140
d) Der Pflichtteilsberechtigte als Erbe und Vermächt- nisnehmer	142
V. Das Anfechtungsrecht nach § 2308 BGB	143
1. Die Anfechtung der Ausschlagung	144
2. Die Anfechtung der Annahme einer belasteten Zuwendung	147
G. Der Einfluss lebzeitiger Zuwendungen des Erblassers	149
I. Die Anrechnung lebzeitiger Zuwendungen gemäß § 2315 BGB	150
1. Lebzeitige Zuwendung an einen Pflichtteilsberechtigten	150
a) Begriff der Zuwendung	150
b) Lebzeitigkeit	152
c) Pflichtteilsberechtigter als Zuwendungsempfänger	152
2. Die Anrechnungsbestimmung	153
a) Zeitliche Relation zwischen Anordnung und Zuwendung	153
b) Form, Rechtsnatur, Pflichtteilsbezogenheit	154

c) Zuwendungen im Wege vorweggenommener Erbfolge, Anordnung unter einer Bedingung	159
d) Nachträgliche Aufhebung der Anrechnungsbestimmung	161
3. Durchführung der Anrechnung, § 2315 Abs. 2 BGB	162
a) Die Berechnung des Pflichtteilsanspruchs unter Berücksichtigung anrechnungspflichtiger Zuwendungen, § 2315 Abs. 2 S. 1 BGB	162
b) Maßgebender Zeitpunkt für die Wertbestimmung, § 2315 Abs. 2 S. 2 BGB	163
4. Anrechnungspflicht für fremden Vorempfang, § 2315 Abs. 3 BGB	166
a) Wegfall eines anrechnungspflichtigen Abkömmlings	166
b) Eintritt eines anderen Abkömmlings anstelle des Weggefallenen	166
5. Anrechnung auf den Zugewinnausgleichsanspruch und/oder den Pflichtteil beim gesetzlichen Güterstand	167
II. Die Ausgleichungspflicht gemäß § 2316 BGB	169
1. Die Voraussetzungen der Ausgleichung	169
a) Vorhandensein mehrerer Abkömmlinge	169
b) Die ausgleichungspflichtigen Zuwendungen	170
aa) Ausstattungen	170
bb) Zuschüsse, Berufsausbildungskosten	170
cc) Sonstige Zuwendungen i. S. v. § 2050 Abs. 3 BGB	171
dd) Unterstützungsleistungen nach § 2057a BGB	172
c) Ausgleichungspflicht für fremden Vorempfang	172
2. Wirkungen der Ausgleichungspflicht	173
a) Die Berechnung des Pflichtteils im Falle der Ausgleichung	173
b) Ausgleichung bei Leistungen gemäß § 2057a BGB	176
c) Zusatzpflichtteil im Rahmen der Ausgleichung, § 2316 Abs. 2 BGB	177
3. Zusammentreffen von ausgleichungs- und zugleich anrech- nungspflichtigen Zuwendungen, § 2316 Abs. 4 BGB	178
4. Zusammentreffen von einer anrechnungspflichtigen und einer ausgleichspflichtigen Zuwendung	179
5. Auskunftsansprüche über ausgleichungspflichtige Zuwendungen	180
III. Schutz vor lebzeitigen unentgeltlichen Zuwendungen, §§ 2325 ff. BGB	180
1. Überblick	181
2. Pflichtteilsrecht und Pflichtteilsergänzung	181
3. Schuldner des Pflichtteilsergänzungsanspruchs	182
4. Gläubiger des Pflichtteilsergänzungsanspruchs	183
5. Schenkung als Voraussetzung einer Pflichtteilsergänzung	185
a) Der Schenkungsbegriff des § 2325 BGB	185
aa) Maßgeblicher Zeitpunkt, aleatorische Geschäfte	185
bb) Rechtsgültigkeit	187

cc) Rückabwicklung zu Lebzeiten des Erblassers	187
dd) Unterlassen eines Vermögenserwerbs	188
ee) Zustimmung des Pflichtteilsberechtigten zu einer Schenkung des Erblassers	188
ff) Verteilung der Darlegungs- und Beweislast	189
b) Die gemischte Schenkung	190
c) Schenkung unter Auflage, Ausstattung	191
d) Rechtsgeschäftliche Zuwendungen unter Ehegatten	191
aa) Unbenannte Zuwendungen unter Ehegatten	192
bb) Rechtsstellung des Ehegatten im Rahmen der Zugewinnausgleichsforderung	193
cc) Leistungen zur angemessenen Alterssicherung	194
dd) Wechsel des Güterstandes	195
e) Schenkungen unter dem Vorbehalt dinglicher Wohn- und Nießbrauchsrechte	196
aa) Abzug des Wertes des Nutzungsrechts?	197
bb) Ermittlung des Nutzungswertes	200
cc) Die Einräumung unentgeltlicher schuldrechtlicher Wohnungsrechte	202
f) Die Nachfolge in Personengesellschaften	203
aa) Aufnahme von Gesellschaftern	204
bb) Tod eines Gesellschafters, Nachfolgeklauseln	204
g) Abfindung für Erb- und Pflichtteilsverzicht	208
h) Verträge zugunsten Dritter auf den Todesfall, insbesondere Lebensversicherungen	209
i) Errichtung einer Stiftung unter Lebenden	216
j) Übernahme einer Bürgschaft	218
6. Ermittlung des Wertes des Geschenks, § 2325 Abs. 2 BGB	218
a) Die Bewertung verbrauchbarer Sachen	219
b) Die Bewertung nicht verbrauchbarer Sachen	219
c) Wert eines Schenkungsversprechens	219
d) Durchführung des Inflationsausgleichs	220
e) Veräußerung und Untergang des verschenkten Gegenstandes vor dem Erbfall	220
7. Zeitliche Begrenzung des Ergänzungsanspruchs – Pro-rata- Lösung nach § 2325 Abs. 3 BGB	221
a) Fristbeginn im Zeitpunkt der Leistungserbringung, § 2325 Abs. 3 S. 2 BGB	222
b) Kein Fristbeginn bei Schenkungen unter Ehegatten vor Auflösung der Ehe, § 2325 Abs. 3 S. 3 BGB	223
c) Fristbeginn bei Schenkungen unter Nießbrauchs- vorbehalt	225
aa) Totalnießbrauchsvorbehalt	225
bb) Quotennießbrauch	226
d) Fristbeginn bei Einräumung von Wohnungsrechten	228

e) Fristbeginn bei Widerrufsvorbehalten oder bei Einräumung von Rückforderungsrechten	229
f) Schenkungen gegen Versorgungsleistungen	230
8. Berechnung des Pflichtteilsergänzungsanspruchs	231
9. Der selbst beschenkte Pflichtteilsberechtigte, § 2327 BGB	231
a) Voraussetzungen	231
b) Entsprechende Anwendung des § 2051 Abs. 1 BGB, Eigengeschenke	232
c) Durchführung der Anrechnung	234
d) Anrechnungspflichtige Geschenke, § 2327 Abs. 1 S. 2 BGB ...	234
e) Ausgleichungspflichtige Schenkungen	235
f) Verfahrensrecht	235
10. Die Einrede des § 2328 BGB	236
11. Der Anspruch gegen den Beschenkten aus § 2329 BGB	237
a) Subsidiäre Haftung des Beschenkten	239
b) Gläubiger des Anspruchs	239
c) Passivlegitimation des Beschenkten	240
d) Anspruchsinhalt	240
e) Herausgabe des Geschenks nach Bereicherungsrecht, § 2329 Abs. 1 S. 1 BGB	241
f) Abwendungsbefugnis, § 2329 Abs. 2 BGB	242
g) Mehrere Beschenkte, § 2329 Abs. 3 BGB	242
H. Ausschluss des Pflichtteilsrechts, Stundung des Pflicht- teilsanspruchs	245
I. Das Instrument der Pflichtteilsentziehung im Überblick	245
II. Entziehung des Pflichtteils eines Abkömmlings, § 2333 Abs. 1 BGB	247
1. „Nach dem Leben trachten“, § 2333 Abs. 1 Nr. 1 BGB	247
2. Verbrechen oder schweres vorsätzliches Vergehen, § 2333 Abs. 1 Nr. 2 BGB	249
3. Böswillige Verletzung der Unterhaltspflicht, § 2333 Abs. 1 Nr. 3 BGB	251
4. Rechtskräftige Verurteilung wegen einer vorsätzlich begangenen Straftat zu einer Freiheitsstrafe von mehr als einem Jahr ohne Bewährung, § 2333 Abs. 1 Nr. 4 BGB	252
5. Entziehung des Eltern- und des Ehegattenpflichtteils, § 2333 Abs. 2 BGB	255
III. Ausgestaltung der Pflichtteilsentziehung	256
1. Form und Inhalt der Entziehungsverfügung, § 2336 BGB	257
a) Entziehung des Pflichtteils durch Verfügung von Todes wegen	257
b) Der Entziehungsgrund	259
c) Durchbrechung des Rechtskraftefordernisses, § 2336 Abs. 2 S. 2 BGB	261
2. Beweislast, § 2336 Abs. 3 BGB	262

IV.	Ausschluss der Pflichtteilsentziehung durch Verzeihung gemäß § 2337 BGB	263
	1. Die Voraussetzungen im Überblick	264
	2. Wirkung der Verzeihung	266
V.	Die Pflichtteilsbeschränkung in guter Absicht gemäß § 2338 BGB	267
	1. Der Tatbestand	268
	2. Die Beschränkungsmöglichkeiten	270
	a) Die Einsetzung als Nacherbe oder Nachvermächtnisnehmer	270
	b) Die verwaltende Testamentsvollstreckung	271
	3. Art und Weise der Anordnung, § 2338 Abs. 2 BGB	272
	4. Wirkung der Pflichtteilsbeschränkung, Beweislast	273
VI.	Die Pflichtteilsunwürdigkeit, § 2345 Abs. 2 i. V. m. §§ 2339 ff. BGB	275
VII.	Stundung und Sicherstellung des Pflichtteilsanspruchs, § 2331a BGB	277
	1. Stundungsberechtigter und zu stundender Anspruch	278
	2. Die weiteren Voraussetzungen der Stundung	278
	3. Rechtsfolgen	280
	4. Das Verfahren	281
I.	Hilfsansprüche zur Durchsetzung der Zahlungs- ansprüche	283
I.	Der Auskunftsanspruch aus § 2314 Abs. 1 S. 1 BGB	283
	1. Die auskunftsberechtigten Personen	284
	2. Der Auskunftspflichtige	289
	3. Inhalt des Auskunftsanspruchs aus § 2314 Abs. 1 S. 1 BGB	291
	a) Das Wissen des Erben	292
	b) Auswirkungen des Güterstands auf den Inhalt der Auskunftspflicht	294
	c) Schenkungen auf den Todesfall, Verträge zugunsten Dritter	295
	4. Art und Umfang des Auskunftsanspruchs	295
	a) Das Bestandsverzeichnis gemäß § 2314 Abs. 1 S. 2 BGB i. V. m. § 260 BGB	296
	b) Amtliche Aufnahme des Bestandsverzeichnisses gemäß § 2314 Abs. 1 S. 3 BGB	298
	aa) Allgemeines	298
	bb) Formale Voraussetzungen	300
	cc) Umfang erforderlicher Tätigkeiten	301
	dd) Frist zur Erstellung eines notariellen Bestandsver- zeichnisses	314
	c) Eidesstattliche Versicherung	315

d) Ergänzung des Bestandsverzeichnisses und Abgabe der eidesstattlichen Versicherung	317
e) Zuziehung des Pflichtteilsberechtigten bei der Aufnahme des Verzeichnisses, § 2314 Abs. 1 S. 2 Hs. 1 BGB	318
II. Erlass und Verzicht	321
III. Annahmeverzug und Einwendungen	322
IV. Der Wertermittlungsanspruch gemäß § 2314 Abs. 1 S. 2 Hs. 2 BGB	324
1. Die anspruchsberechtigten Personen	325
2. Schuldner des Wertermittlungsanspruchs	326
3. Der Umfang des Wertermittlungsanspruchs	327
4. Das Wertgutachten	329
V. Kostentragung, § 2314 Abs. 2 BGB	331
J. Die Verjährung im Pflichtteilsrecht	333
I. Die Verjährung der gegen den Erben gerichteten Ansprüche	333
II. Wirkung des Verjährungseintritts	334
III. Die Voraussetzungen der Verjährung bei Ansprüchen gegen den Erben	335
1. Kenntnis vom Erbfall	335
2. Kenntnis von der beeinträchtigenden Verfügung	336
a) Verfügungen von Todes wegen	336
b) Verfügungen unter Lebenden	336
c) Zusammentreffen von Verfügungen von Todes wegen und Verfügungen unter Lebenden	337
3. Umfang der Kenntnis	338
4. Beweislast für die Kenntnis	341
5. Besonderheiten bei der Bestimmung der für den Fristbeginn erforderlichen Kenntnis	341
IV. Die Voraussetzungen der Verjährung des Pflichtteilsergänzungsanspruchs gegen den Beschenkten, § 2332 Abs. 1 BGB	342
V. Neubeginn der Verjährung	343
VI. Hemmung der Verjährung	345
VII. Die Verjährung des Auskunfts- und des Wertermittlungsanspruchs	347
VIII. Übergangsregelungen	348
K. Vereinbarungen über das Pflichtteilsrecht	351
I. Der Pflichtteilsverzicht, § 2346 Abs. 2 BGB	352
1. Beteiligte des Pflichtteilsverzichts	353
2. Voraussetzungen in zeitlicher Hinsicht	355
3. Form des Verzichts, Heilung	355
4. Auslegung von Erklärungen als Verzicht	357
5. Wirkungen eines erklärten Pflichtteilsverzichts	359
a) Auswirkungen auf die Höhe des Pflichtteils dritter Personen	360
b) Erstreckung auf Abkömmlinge	361

c) Verzicht unter Eheleuten	362
d) Beschränkungen, bedingter oder befristet erklärter Verzicht	363
6. Beseitigung der Wirkungen des erklärten Verzichts	365
a) Abschluss eines Aufhebungsvertrages	365
b) Anfechtung des Verzichts	367
c) Rücktritt vom Verzicht	369
d) Sittenwidrigkeit	369
e) Einschränkungen durch allgemeine Grundsätze des Vollstreckungs- und Insolvenzrechts?	371
7. Das dem Verzicht zugrundeliegende Kausalgeschäft	372
a) Arten des Kausalgeschäfts	372
b) Verknüpfung des Kausalgeschäfts mit dem abstrakten Verzichtsvertrag	375
c) Nichtigkeit und Anfechtbarkeit des Kausalgeschäfts	377
8. Zusammenfassende Hinweise für die Praxis	379
II. Vertrag unter zukünftigen gesetzlichen Erben, § 311b Abs. 5 S. 1 2. Alt. BGB	380
1. Die Beteiligten	381
2. Wirkungen des zulässigen Erbschaftsvertrages	382
3. Pflichtteilsrecht als Vertragsgegenstand	383
4. Form des Erbschaftsvertrages	383
5. Vertragsstörungen	384
III. Vergleich über den Pflichtteilsanspruch	385
L. Internationales Erbrecht und Pflichtteilsrecht	387
I. Anknüpfung an den letzten gewöhnlichen Aufenthalt, Art. 21 EuErbVO	389
II. Möglichkeit der Rechtswahl, Art. 22 EuErbVO	392
III. Ziel der Nachlassseinheit	394
IV. Gleichlauf von Zuständigkeit und anwendbarem Recht	395
V. Verhältnis von Erb- und Familienrecht	396
VI. Verhältnis zu Drittstaaten, internationale Abkommen	400
1. Regelung drittstaatlicher Sachverhalte	400
2. Internationale Staatsverträge	401
VII. Statutenwechsel	403
VIII. Reichweite des anzuwendenden Rechts, Art. 23 Abs. 2 lit. h EuErbVO	404
1. Quotenmäßig bestimmte Pflichtteilsrechte	404
2. Internationale Zuständigkeit, Art. 4 ff. EuErbVO	405
3. Anrechnung und Ausgleichung unentgeltlicher Zuwendungen	406
IX. Verfügungen von Todes wegen	408
1. Sonderanknüpfung letztwilliger Verfügungen von Todes wegen, Art. 24 EuErbVO	408
2. Sonderanknüpfung für Erbverträge, Art. 25 EuErbVO	411
X. Grundsatz des ordre public, Art. 35 EuErbVO	413

XI. Pflichtteilsverzicht	415
XII. Länderübersicht	415
M. Pflichtteilsvermeidung außerhalb von §§ 2315, 2333 ff. und 2346 BGB	429
I. Lebzeitige Rechtsgeschäfte zur Reduzierung des Nachlasswertes	430
1. Begründung von Verbindlichkeiten	431
2. Verringerung des Aktivnachlasses	431
3. Lebzeitige Zuwendungen	432
II. Gesellschaftsrechtliche Gestaltungsmöglichkeiten	435
1. Aufnahme eines Gesellschafters ohne Kapitalaufbringung	436
2. Zuwendung von Anteilen an Kapitalgesellschaften	437
3. Ausschluss oder Beschränkung von Abfindungsansprüchen beim Tod eines Gesellschafters	437
a) Fortsetzungsklauseln mit Abfindungsbegrenzungen im Personengesellschaftsrecht	437
b) Einziehungsklauseln mit Abfindungsbeschränkungen im Kapitalgesellschaftsrecht	441
c) Abtretungsklauseln mit Beschränkung des Abtretungsentgelts	443
4. Begründung von Ausgleichsansprüchen aus einer Ehegatten- innengesellschaft	444
III. Gestaltungsmöglichkeiten im Bereich des Familienrechts	445
1. Statusänderung durch Eheschließung	445
2. Sonstige Erweiterungen des Kreises der Pflichtteilsbe- rechtigten	445
a) Anerkennung der Vaterschaft	446
b) Adoption	447
c) Erbrechtliche Gleichstellungserklärung gemäß Art. 12 § 10a NEhelG	448
3. Einfluss auf die Pflichtteilsquoten durch Güterstandswahl	449
a) Zugewinnngemeinschaft	449
b) Gütertrennung	449
c) Gütergemeinschaft, fortgesetzte Gütergemeinschaft	450
d) Wahl-Zugewinnngemeinschaft gemäß § 1519 BGB	451
e) Güterstandsschaukel	452
IV. Anordnung einer Vor- und Nacherbschaft, von Herausgabe- oder von Vor- und Nachvermächtnissen	452
V. Gestaltungsmöglichkeiten durch internationales Privatrecht	454
1. Änderung des Erbstatutes	454
2. Herbeiführung einer Nachlassspaltung	455
VI. Übertragung landwirtschaftlicher Betriebe	456
N. Die Durchsetzung von Pflichtteilsansprüchen	457
I. Die Stellung des Pflichtteilsberechtigten im Nachlassverfahren	460

II.	Durchsetzung des Auskunfts- und Wertermittlungsverlangens	461
1.	Qualifiziertes Aufforderungsschreiben	461
2.	Verhältnis der Auskünfte aus § 2314 Abs. 1 BGB zu anderen Auskunfts-, Inventar- und Besichtigungsansprüchen sowie zu Akteneinsichtsrechten	462
3.	Die Klage auf Auskunft und/oder Wertermittlung	467
4.	Das Zwangsvollstreckungsverfahren	470
III.	Stufenklage auf Auskunft, Versicherung an Eides Statt und Zahlung	476
IV.	Durchsetzung von Pflichtteilergänzungsansprüchen	484
V.	Feststellungsklagen	491
1.	Die Klage auf Feststellung des Bestehens oder Nichtbestehens eines Pflichtteilsrechts	491
2.	Die Klage auf Feststellung der Wirksamkeit einer Pflicht- teilsentziehung	492
VI.	Geltendmachung der Pflichtteilsunwürdigkeit gemäß § 2345 Abs. 2 BGB	495
O.	Besonderheiten des landwirtschaftlichen Erbrechts	497
I.	Schutz des Erben vor übermäßigen Belastungen durch Pflicht- teilsansprüche gemäß § 2312 BGB	498
II.	Rechte weichender Erben gemäß der Höfeordnung	499
1.	Der Hofbegriff nach der Höfeordnung	499
2.	Hoferbenbestimmung durch Verfügung von Todes wegen	501
3.	Höferechtliche Abfindungs- und Pflichtteilsansprüche	503
a)	Reguläre Abfindungsansprüche	504
b)	Bestimmung der Höhe des Abfindungsanspruchs	505
c)	Nachabfindungsansprüche	508
III.	Übergabe im Wege vorweggenommener Erbfolge	513
1.	Übertragung eines Landgutes	515
2.	Übergabe eines Hofes	516
IV.	Pflichtteilsentziehung, Pflichtteilsunwürdigkeit und Pflicht- teilsverzicht	516
	Anhänge	519
	Anhang 1 Muster: Pflichtteilsstrafklausel mit Freistellung des Letztversterbenden von der Bindungswirkung wechselbe- züglicher Verfügungen	521
	Anhang 2 Muster: Jastrow'sche Klausel mit gestundetem Geldvermächtnis	523
	Anhang 3 Muster: Ausschlagungserklärung eines Ehegatten gemäß § 1371 Abs. 3 BGB	525
	Anhang 4 Muster: Klage eines Pflichtteilsberechtigten auf Feststellung des Bestehens seines Pflichtteilsrechts	527
	Anhang 5 Muster: Ausschlagungserklärung eines beschränkten bzw. beschwerten pflichtteilsberechtigten Erben gemäß § 2306 Abs. 1 Hs. 1 BGB	529

Anhang 6 Muster: Fristsetzung eines Alleinerben gemäß § 2307 Abs. 2 BGB gegenüber einem mit einem Vermächtnis bedachten Pflichtteilsberechtigten	531
Anhang 7 Muster: Ausschlagungserklärung eines mit einem Vermächtnis bedachten Pflichtteilsberechtigten gemäß § 2307 Abs. 1 S. 1 BGB	533
Anhang 8 Muster: Auskunftsbegehren eines pflichtteilsberechtigten Nichterben gegenüber dem Erben gemäß § 2314 Abs. 1 BGB	535
Anhang 9 Muster: Notarielles Bestandsverzeichnis gemäß § 260 Abs. 1 BGB	537
Anhang 10 Muster: Auskunftsverlangen eines pflichtteilsbe- rechtigten Nichterben gegenüber einem Beschenkten gemäß § 2314 Abs. 1 BGB analog	543
Anhang 11 Muster: Auskunftsbegehren eines Miterben gegenüber einem anderen Miterben zur Durchsetzung eines Pflichtteiler- gänzungsanspruchs	545
Anhang 12 Muster: Klage auf Wertermittlung gemäß § 2314 Abs. 1 S. 2 Hs. 2 BGB gegen einen Erben	547
Anhang 13 Muster: Stufenklage eines pflichtteilsberechtigten Nichterben auf Auskunft, Versicherung an Eides Statt und Zahlung des Pflichtteils gegen den Erben	549
Anhang 14 Muster: Antrag auf Festsetzung eines Zwangsgeldes nach Verweigerung der Auskunft	551
Anhang 15 Muster: Pflichtteilsergänzungsklage gegen den Erben als Stufenklage	553
Anhang 16 Muster: Klage auf Pflichtteilsergänzung gegen einen Beschenkten	555
Anhang 17 Muster: Pflichtteilsergänzungsklage gegen zwei Beschenkte gemäß § 2329 Abs. 3 BGB	557
Anhang 18 Muster: Klageerwidern zur Pflichtteilsergänzungsklage bei Eingreifen der Ausschlussfrist des § 2325 Abs. 3 S. 2 BGB	559
Anhang 19 Muster: Antrag eines Erben auf Stundung des Pflichtteils gemäß § 2331a Abs. 1 BGB	561
Anhang 20 Muster: Notarielle Vereinbarung der Stundung eines zukünftigen Pflichtteilsanspruchs	563
Anhang 21 Muster: Entziehung des Pflichtteils gemäß § 2333 Abs. 1 Nr. 2 BGB	565
Anhang 22 Muster: Pflichtteilsentziehung gemäß § 2333 Abs. 1 Nr. 4 BGB	567
Anhang 23 Muster: Klage eines Erblassers, gerichtet auf die Feststellung der Wirksamkeit eines Pflichtteilsentzie- hungsrechts	569
Anhang 24 Muster: Pflichtteilsbeschränkung in guter Absicht gemäß § 2338 Abs. 1 BGB	571
Anhang 25 Muster: Geltendmachung der Pflichtteilsunwürdigkeit gemäß § 2345 Abs. 2 BGB	573

Anhang 26 Muster: Pflichtteilsverzicht eines Abkömmlings nach dem erstversterbenden Elternteil ohne Abfindung gemäß § 2346 Abs. 2 BGB	575
Anhang 27 Muster: Verzicht auf den Pflichtteil nach dem erstver- sterbenden Elternteil unter der Bedingung der Leistung von Abfindungen	577
Anhang 28 Muster: Verzicht auf ein gesetzliches Erbrecht unter Vorbehalt des Pflichtteils	579
Anhang 29 Muster: Verzicht auf die Geltendmachung eines Pflicht- teilsergänzungsanspruchs in Verbindung mit einer Grundstücksübertragung	581
Anhang 30 Muster: Gegenständlich beschränkter Pflichtteilsver- zichtsvertrag	583
Anhang 31 Muster: Gegenständlicher beschränkter Pflichtteilsverzicht, indem bei der Nachlassbewertung ein bestimmter Gegenstand außer Betracht bleibt	585
Anhang 32 Muster: Erb- und Pflichtteilsverzichtsvertrag gegen Abfindung mit einem zukünftigen Leistungsversprechen in Form eines erbvertraglichen Vermächtnisses	587
Anhang 33 Muster: Persönlich beschränkter Pflichtteilsverzicht verbunden mit einem erbvertraglich vereinbarten Vermächtnis	589
Anhang 34 Muster: Verzicht auf das Wahlrecht des § 2306 Abs. 1 Hs. 1 BGB	591
Anhang 35 Muster: Aufhebungsvereinbarung gemäß § 2351 BGB	593
Anhang 36 Muster: Außergerichtliche Vereinbarung über einen Pflichtteilsanspruch	595
Anhang 37 Berechnung einer lebenslänglichen Nutzung oder Leistung; Vervielfältiger für Bewertungsstichtage ab 1. Januar 2022	599
Anhang 38 Verbraucherpreisindex für Deutschland (2015 = 100)	603
Verzeichnis der verwendeten und weiterführenden Literatur	605
Stichwortverzeichnis	633